

# Spiele ohne Material

<b>Heiß und kalt</b>	Ein Kind verlässt den Raum, während dessen wird ein Gegenstand versteckt. Das Kind kommt herein und sucht den Gegenstand. Die anderen MitspielerInnen helfen, indem sie das Kind mit Kommentaren durch den Raum führen (kalt steht für „ganz weit weg“, warm für „in der Nähe“, heiß für „gefunden“)
<b>Rudi Roboter</b>	Zwei Kinder vereinbaren, wer von ihnen jeweils Rudi Roboter spielt und bei welchen verbalen Anweisungen bzw. Geräuschen sich dieser im Raum drehen oder bewegen darf. Als Kommandos für die Richtungswechsel oder Wendungen nach rechts und links sowie für das Loslaufen und Stoppen werden technische Geräusche, wie „Krsch“, Blupp“, „Trrr“, „Quietsch“ usw. vereinbart.  Sind die Kommandos ausgemacht, dann wird Rudi Roboter von einem Kind im Raum herumgelotst.
<b>Signalwörter hören</b>	Gemeinsam wird ein Signalwort vereinbart. Anschließend werden kurze Geschichten vorgelesen oder auch erzählt. Wenn das Kind das Signalwort hört, soll es in die Hände klatschen
<b>Silbenklatschen</b>	Beispiel: To-ma-te, Lo-ko-mo-ti-ve, Fisch  Wer findet ein Wort mit einer/zwei/drei Silben?
<b>Sätze hüpfen oder legen</b>	Gemeinsam werden Sätze überlegt. Pro Wort eines Satzes wird einmal gehüpft bzw. ein Stein gelegt.
<b>Ich sehe was, was du nicht siehst und das ist ...</b>	Ein Kind / bzw. ein Erwachsener spricht: <i>„Ich sehe was, was du nicht siehst und das ist ... gelb!“</i>  Anschließend müssen alle Kinder raten, welcher Gegenstand in der Umgebung gelb ist.
<b>Gegensätze ziehen sich an!</b>	Suchen sie gemeinsam nach Gegensätzen!  <i>Beispiele: Was ist groß? Was ist klein? Was ist dick? Was ist dünn? Was ist schnell? Was ist langsam?</i>  Welche Gegensätze fallen den Kindern ein?
<b>Berufe raten</b>	Jedes Kind denkt sich einen Beruf aus, ohne ihn zu verraten. Anschließend wird der Beruf erklärt, ohne die Berufsbezeichnung zu verwenden.  <i>Beispiel: „Ich brauche eine Schürze, einen Topf ...“</i>  <u>Variante:</u> Versuchen Sie Tiere zu beschreiben und zu erraten!

<b>Wo gibt es was?</b>	Gemeinsam wird überlegt:  Was gibt es in der Bäckerei? Was gibt es im Schwimmbad? Was gibt es ...?
<b>Was tue ich?</b>	Ahmen Sie verschiedene Tätigkeiten nach wie z. B. kochen, gehen, winken, malen usw. und lassen Sie Ihr Kind raten. Anschließend tauschen Sie die Rollen: Ihr Kind macht etwas vor und Sie raten.
<b>Geräusche</b>	Allen teilnehmenden Personen, außer einer, werden die Augen verbunden. Eine Person macht nun Geräusche (z.B. klatschen, mit dem Schlüsselbund rascheln, auf das Sofa klopfen, etc.). Die Anderen müssen die Geräusche erraten und sich die Reihenfolge merken.